

# „Das Augenmerk auf die Bienen lenken“



Die Projektverantwortlichen freuen sich über den Erhalt des Zuwendungsbescheids. V.l. Max Mühlbauer (1. Vorsitzender des Imkervereins Vilshofen/Hofkirchen), Willi Wagenpfeil (1. Bürgermeister Markt Hofkirchen), Dr. Ursula Diepolder (Geschäftsführerin der federführenden Regionalinitiative Passauer Land), Tobias Niedermeier (Geschäftsführer der LAG Landkreis Freyung-Grafenau), Stefan Weiß (Projektverantwortlicher bei der Stadt Waldkirchen). – Foto: Gerhard Deser

**Hofkirchen.** Nach langem Warten war es nun soweit: Der Markt Hofkirchen und die Stadt Waldkirchen haben ihre Zuwendungsbescheide für das LEADER-Kooperationsprojekt „Bienenerlebniswege“ erhalten. Bei einem Treffen in Hofkirchen stimmten sich die Projektverantwortlichen über das weitere Vorgehen ab.

Sowohl in Waldkirchen als auch in Hofkirchen wurde immer wieder der Wunsch geäußert, ein Projekt auf den Weg zu bringen, das das Bewusstsein für den Wert der Bienen erhöht, den Lebensraum für die so notwendigen Insekten verbessert, das Imker-Wesen stärkt und das touristische Angebot in beiden Kommunen ergänzt. Die Kommunen entschlossen sich, ein gemeinsames Kooperationsprojekt auf den Weg zu bringen und stellten einen Förderantrag beim dafür zuständigen Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten. Die beantragten LEADER-Gelder in Höhe von 70 Prozent der zuwendungsfähigen Kosten wurden nun bewilligt.

Über das Engagement vom Markt Hofkirchen zeigte sich Dr. Ursula Diepolder, Managerin der LAG Passauer Land, begeistert.

Bürgermeister Willi Wagenpfeil hat für sein Projekt bereits viele Verbündete gewinnen können: den Imker-Verein Hofkirchen-Vilshofen, den Gartenbauverein, den Kindergarten und die Grundschule vor Ort, den Landschaftspflegeverband und sogar die Berufsfachschule.

Im Spätherbst 2017 pflanzten ehrenamtliche Helfer gemeinsam mit dem Landschaftspflegeverband 21 Obstbäume. Diese boten in diesem Frühjahr den Bienen eine Nahrungsquelle und werden mit ihren Früchten sowohl die Mitglieder des Gartenbauvereins, als auch die Schulkinder erfreuen. Die Berufsfachschule soll bei der Erstellung eines Info-Pavillon aus Holz mit der Fachklasse für Holzbau mit eingebunden werden. „Das ist ein vorbildlich vernetzt aufgesetztes Projekt“, sagte Diepolder. Neben den Aktionen zur Aufwertung der Landschaft in Sachen „Bienen- und Insekten-Freundlichkeit“ soll der ehemalige, in die Jahre gekommene Bienen-Lehrpfad aufgewertet werden. Geplant ist, dass acht interaktiv angelegte Themenstationen entstehen, die anschaulich die „Welt der Bienen“ erklären werden. – va

Quelle: PlusPNP.de Vilshofener Anzeiger –va

Mehr dazu im Vilshofener Anzeiger vom 07. Juni oder nach kurzer kostenloser [Registrierung unter PlusPNP.de](#)